

SP 1.0 D

Installationsanleitung

1. Beschreibung

Das Schaltpult SP 1.0 D wird in Verbindung mit dem Öl-/Gas-Spezialheizkessel F 110/75 eingesetzt.

Das Schaltpult SP 1.0 D dient zur stufenlosen Regelung der Kesseltemperatur in einem Bereich von 30-90°C. Der Kessel wird kontinuierlich auf der eingestellten Temperatur gehalten. Bei einer Temperatur von 55°C ist während des ganzen Jahres bereits bei Beginn der Brauchwasserzapfung sichergestellt, daß Brauchwasser der entsprechenden Temperatur den Kessel verläßt. Während der Zapfung regelt der Brauchwasserthermostat die Kesseltemperatur auf 75°C. Das Schaltpult SP 1.0 D bietet eine Anschlußmöglichkeit für einen Raumthermostat.

Das Schaltpult SP 1.0 D ist zusätzlich mit Sommer/Winter-Schalter, Kesseltemperaturanzeige, Haupt- und Brennerschalter, Störlampe, Sicherheitstemperaturbegrenzer und Brennerstecker ausgerüstet.

2. Vorschriften

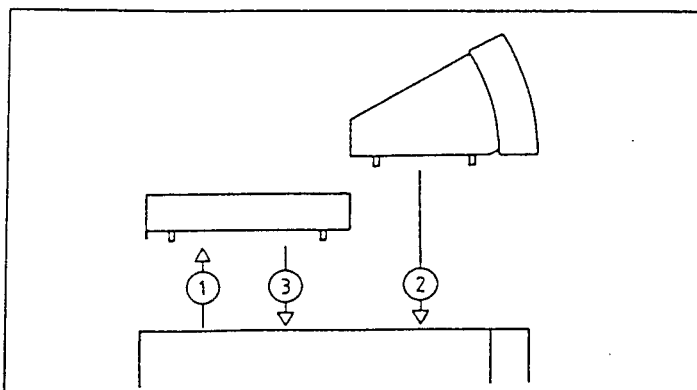
Zu beachten sind die gültigen Installationsvorschriften für Heizungsanlagen sowie die örtlichen Vorschriften.

3. Lieferumfang

Schaltpult und Strömungsschalter für F 110/75 kartonverpackt. Das Schaltpult SP 1.0 D gehört zum Lieferumfang des F 110/75.

4. Montage Schaltpult

- oberes Blech der Kesselverkleidung entfernen (1)
- Kapillarrohre und Kabel ausrollen. Es ist darauf zu achten, daß Kabel und Kapillarrohre nicht stark geknickt oder beschädigt werden.
- Schaltpult auf den Kessel setzen und in die Kunststoffhalterungen der Verkleidung eindrücken (2)



- Fühlerelemente in die Tauchhülse einsetzen
- Sicherungsfeder zum Schutz gegen Herausrutschen der Fühlerelemente anbringen

Achtung!

Nach dem Einsetzen der Kapillar- und Fühlerelemente in die dafür vorgesehene Tauchhülse und der Sicherung gegen Herausrutschen ist unbedingt darauf zu achten, daß die Kapillare nicht mit rauchgasführenden Teilen in Berührung kommen (Brennertür).

- Verdrahtung vornehmen (siehe Kapitel 5)
- oberes Blech der Kesselverkleidung wieder aufsetzen (3)

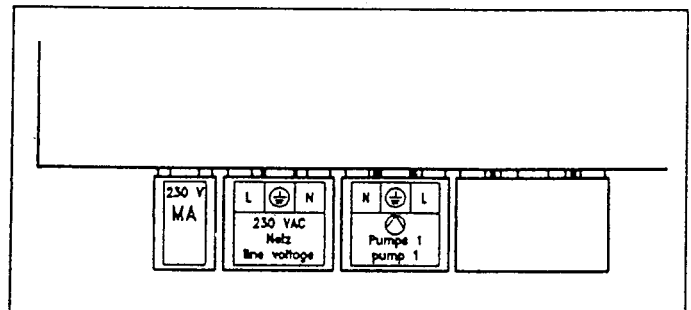
5. Verdrahtung

Warnung!

Vor Beginn der Elektroverdrahtung müssen alle Leitungen spannungsfrei gemacht werden.

Das Brenneranschlußkabel mit Brennerstecker wird rechts oder links in die an der Seitenverkleidung vorgesehenen Kabelführungen geklemmt und durch den Durchbruch im Bodenblech (nur F 110/75-4 und -5) bzw. mittig unter dem Frontblech hindurch zum Brenner geführt.

Die bauseitigen Elektroanschlüsse sind an den entsprechenden Steckern am Schaltpult vorzunehmen:

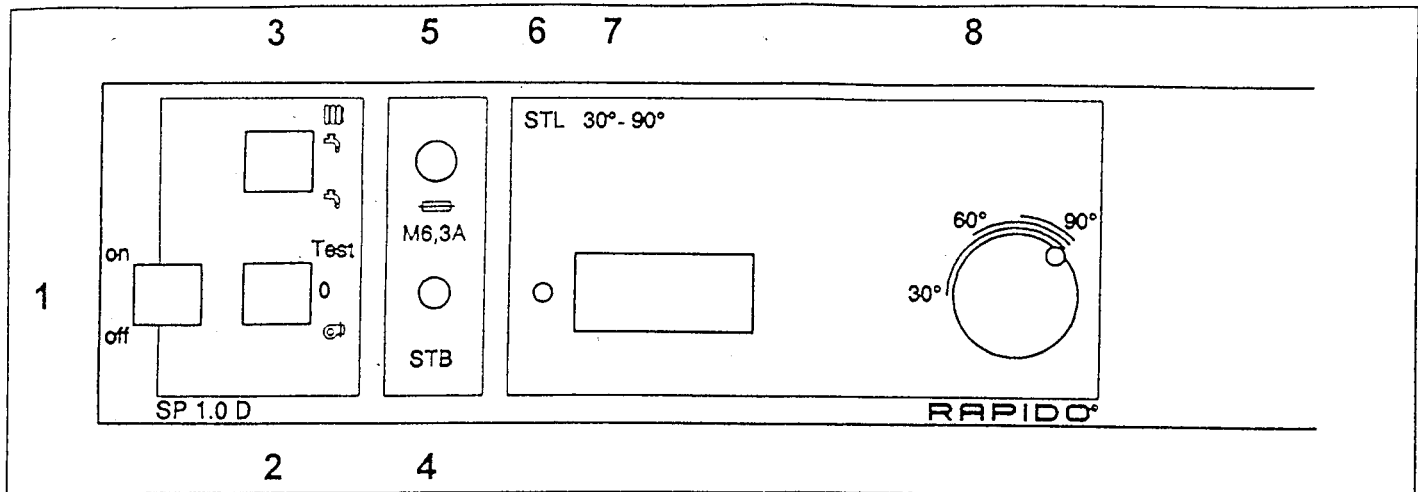


Die Spannungsversorgung wird am schwarzen Stecker Netz 230VAC angeschlossen:

- Phase auf L
- Nulleiter auf N
- Schutzleiter auf ⊕

Die Heizungsumwälzpumpe wird am grünen Stecker Pumpe 1 angeschlossen:

- Phase auf L
- Nulleiter auf N
- Schutzleiter auf ⊕



Der Raumthermostat wird am 2-poligen Stecker 230V MA angeschlossen. Dazu muß die im Stecker befindliche Brücke entfernt werden. Bei einer Wärmeanforderung des Raumthermostaten wird die Heizungsumwälzpumpe eingeschaltet.

Der Strömungsschalter, der dem Schaltpult beiliegt, ist gemäß Kapitel 8.2 der Installationsanleitung F 110/75 zu montieren. Der Steckverbinder am Anschlußkabel des Strömungsschalters ist am 4-poligen Stecker des Schaltpultes SP 1.0 D aufzustecken.

6. Bedienung

1 Hauptschalter on/off

Mit diesem Schalter wird die Stromzufuhr des Kessels hergestellt (on) oder unterbrochen (off).

2 Brennerschalter

☉ Standardeinstellung. Brenner ist eingeschaltet, sobald der Kesseltemperaturregler anfordert.

test Einstellung, die zur Prüfung der Schaltfunktion des Sicherheitstemperaturbegrenzers dient.

0 Brenner ist ausgeschaltet, Heizungsumwälzpumpe läuft.

3 Sommer/Winter-Schalter

☉ Heizungsumwälzpumpe läuft

☉ Heizungsumwälzpumpe ist ausgeschaltet

4 Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB)

Der Sicherheitstemperaturbegrenzer schaltet bei Ausfall aller Regelelemente den Brenner ab. Ein automatisches Wiederanlaufen des Brenners ist nicht möglich. Zwecks Entriegeln des STBs Schraubkappe entfernen und den darunter befindlichen Knopf eindrücken.

5 Sicherung 6,3 A mittelträge

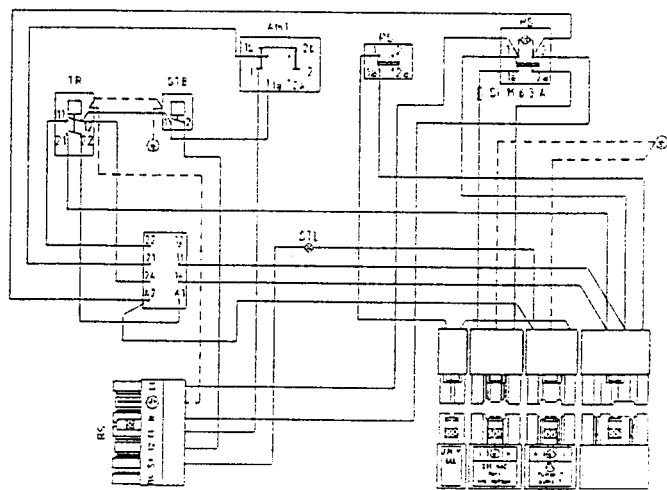
6 Stör Lampe STL

7 Anzeige der Kesselwassertemperatur

8 Kesseltemperaturregler

Er regelt die Kesselvorlauftemperatur stufenlos und ist einstellbar von 30-90°C. Um einen guten Brauchwasserkomfort zu erreichen, ist der Kesseltemperaturregler auf mindestens 55°C einzustellen. Bei der Zapfung von Brauchwasser wird die Kesselvorlauftemperatur auf 75°C geregelt.

7. Schaltplan



Legende:

HS	Hauptschalter	1
AMT	Brennerschalter	2
PS	Sommer/Winter-Schalter	3
STB	Sicherheitstemperaturbegrenzer	4
Si	Sicherung	5
STL	Stör Lampe	6
TR	Temperaturregler	8
BS	Brennerstecker	
MA	Raumuhrenthermostat	

RAPIDO WÄRMETECHNIK GMBH

Rahserfeld 12, D-41748 Viersen
 Postfach 10 09 54, D-41709 Viersen
 Telefon: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09-0
 Fax Zentrale: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 67
 Fax Kundendienst: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 53
 Internet: <http://www.rapido.de>
 e-mail: Information@rapido.de